

Aue, Cottbus und Rostock: Lizenz für 3. Liga jetzt fix!

Hansa Rostock erhält die Lizenz für die 3. Liga 2025/2026. Der Spielplan wird im Juli veröffentlicht, Saisonstart am 1. August.



Rostock, Deutschland - In einer erfreulichen Angelegenheit für den Fußball in Deutschland haben erneut einige namhafte Clubs die Lizenz für die kommende Saison in der 3. Liga erhalten. So gab der Deutsche Fußball-Bund (DFB) bekannt, dass Erzgebirge Aue, Energie Cottbus und Hansa Rostock die benötigte Lizenz für die Spielzeit 2023/24 bekommen haben. Diese drei Teams sind nun die letzten Vertreter des Nordostdeutschen Fußballverbandes (NOFV) in der 3. Liga, nachdem Dynamo Dresden den Aufstieg in die 2. Liga schaffte, berichtet der **Tagesspiegel**.

Aktuell stehen 20 Clubs aus der 3. Liga und 21 Bewerber aus der Regionalliga im Zulassungsverfahren zur 3. Liga. Der DFB hält

sich dabei bedeckt, wenn es um Details zum Status der Regionalligisten geht. Alle 20 Drittligisten haben ihre Unterlagen fristgerecht eingereicht, und auch die Eingabefrist für die Regionalligisten endete am 1. März um 17 Uhr. Die Prüfungen stehen jedoch erst im April an, und somit müssen die Clubs auf erste Rückmeldungen warten, wie die DFB-Webseite berichtet.

Die Herausforderungen der Zulassung

Das Zulassungsverfahren überprüft die wirtschaftliche und technisch-organisatorische Leistungsfähigkeit der Clubs – das geschieht ähnlich wie in der Bundesliga. Es ist ein kritischer Prozess, der sicherstellt, dass die Vereine in der Lage sind, den Spielbetrieb nachhaltig zu gewährleisten. Für die kommende Saison 2023/24 haben 22 Regionalligisten, darunter Teams wie MSV Duisburg und Borussia Mönchengladbach II, ihre Lizenzunterlagen eingereicht, die für einen Aufstieg in die 3. Liga notwendig sind, wie auf [liga3-online](#) zusammengefasst wird.

Eine interessante Anmerkung hierbei ist, dass die Zahl der Bewerber im Vergleich zum Vorjahr gesunken ist. 2023 nehmen nur 43 Teams teil, während es 2022 noch 53 waren. Diese Entwicklung macht deutlich, dass die Anforderungen und die Wettbewerbsbedingungen sich verschärfen. Clubs, die nicht am Verfahren teilnehmen, wie der FC Rot-Weiß Erfurt und andere, haben einen weiteren Grund, mehr denn je die wirtschaftliche Stabilität ihrer Vereine zu sichern.

Der Zeitplan der neuen Saison

Der Zeitraum für die Endmeldung der Zulassungen ist eng gesteckt. Die finale Entscheidung über alle Lizenzen soll bis spätestens Juni fallen. Der Spielplan für die neue Saison wird bereits Anfang Juli veröffentlicht, und das erste Match ist für den 1. August angesetzt. Die letzte Runde der Saison wird dann am 17. Mai 2026 stattfinden, was die Fans schon jetzt auf spannende Begegnungen einstimmt.

Natprlich bleibt abzuwarten, wie sich die Situation weiterentwickelt und welche Clubs letztlich ihre Chance auf den Aufstieg nutzen können. Die nächsten Wochen versprechen auf jeden Fall einige interessante Entwicklungen im deutschen Profifuáball.

Details	
Ort	Rostock, Deutschland
Quellen	• www.tagesspiegel.de • www.dfb.de • www.liga3-online.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net